

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009 Stand 16. Februar 2012

- 29. Dezember 2009**
Berlin-Neukölln Gegen 22 Uhr 40 wird ein 15-jähriger Punk in der Schönfelder Straße von zwei Männern aufgefordert stehen zu bleiben. Der Jugendliche rennt weg, wird aber von den Beiden eingeholt, mit der Faust ins Gesicht geschlagen und getreten. Eine Flasche, die nach ihm geworfen wird, verfehlt ihn nur knapp. Als der Jugendliche sich auf ein Grundstück rettet, flüchten die Täter. Der Punk kommt mit Verletzungen ins Krankenhaus. **113**
- Polizei Berlin, 30.12.2009
Tagesspiegel, 30.12.2009
BerlinOnline, 30.12.2009
indymedia, 30.12.2009
Antifa Neukölln
- 24. Dezember 2009**
Berlin-Hellersdorf Gegen 16 Uhr 35 wird ein 32-jähriger Mann an einer Tram-Haltestelle in der Zossener Straße von zwei unbekanntem Männern rassistisch beleidigt und mit Steinen aus dem Gleisbett beworfen, die ihn nicht treffen. **112**
- Polizei Berlin, 18.01.2010
- 23. Dezember 2009**
Berlin-Marzahn Ein 27-jähriger Mann wird gegen 1 Uhr 30 vor einem Imbiss in der Allee der Kosmonauten von einem Mann, der eine Thor-Steinar-Jacke trägt, bedroht und antisemitisch beleidigt, nachdem er diesen auf die Marke angesprochen hat. **111**
- Polizei Berlin, 23.12.2009
Morgenpost, 27.12.2009
- 20. Dezember 2009**
Berlin-Friedrichshain Gegen 5 Uhr werden zwei Jugendliche, die sich auf dem Nachhauseweg befinden, in der S-Bahn zwischen Frankfurter Allee und Treptower Park von sechs Neonazis homophob beleidigt und ins Gesicht geschlagen. Die Nazis flüchten vom S-Bahnhof Treptower Park. **110**
- Antifa Friedrichshain
- 19. Dezember 2009**
Berlin-Köpenick Ein Jugendlicher aus Tadschikistan wird um 3 Uhr 55 auf der Grünauer Straße von einem Unbekannten mit den Worten „Scheißausländer“ angerempelt und zu Boden gestoßen, wobei er sich den Kopf anstößt. **109**
- Polizei Berlin, 18.01.2010
- 13. Dezember 2009**
Berlin-Zehlendorf Ein 72-jähriger Mann iranischer Herkunft wird um 17 Uhr auf der Straße Im Dol von einem Mann angesprochen, ob er Ausländer oder Jude sei, und dann mit Faustschlägen niedergeschlagen und mit Flaschen beworfen. **108**
- Polizei Berlin, 18.01.2010

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009

Stand 16. Februar 2012

- 8. Dezember 2009**
Berlin-Wedding Ein 34-jähriger Mann wird gegen 19 Uhr 50 in der Ackerstraße von zwei unbekanntem Männern homophob beleidigt, bedroht und zu Boden geschlagen. Als er am Boden liegt, wird er von den Tätern getreten und leicht verletzt. **107**
- Polizei Berlin, 9.12.2009
Berliner Morgenpost, 9.12.2009
- 6. Dezember 2009**
Berlin-Treptow Gegen 5 Uhr werden fünf Jugendliche auf ihrem Weg zum S-Bahnhof Schöneweide in Höhe der Kneipe „Zum Henker“ in der Brückenstraße von mehreren Gästen angegriffen. Zum Teil werden sie mit Fäusten geschlagen und mit Flaschen beworfen. Ein Jugendlicher erleidet Schürfwunden. **106**
- Polizei Berlin, 18.01.2010
ReachOut
- 5. Dezember 2009**
Berlin-Steglitz Ein Jugendlicher wird um 21 Uhr an einer Bushaltestelle in der Bergstraße von mehreren, unbekanntem Jugendlichen rassistisch beleidigt, geschlagen und beraubt. Der Jugendliche erleidet Schürfwunden und Prellungen. **105**
- Polizei Berlin, 18.01.2010
- 28. November 2009**
Berlin-Mitte Gegen 1 Uhr 50 wird eine 34-jährige Frau auf der Linienstraße vor einem Lokal, das sie gerade verschlossen hat, rassistisch beleidigt und mehrmals geschlagen. **104**
- Polizei Berlin, 9.12.2009
- 25. November 2009**
Berlin-Neukölln In Gropuisstadt in der Wutzkyallee wird ein 17-Jähriger gegen 18 Uhr von einem Unbekanntem, der als „Rechter“ beschrieben wird, rassistisch beleidigt und mit der Faust ins Gesicht geschlagen. Der Hund des Mannes beißt dem Jugendlichen in den Rücken, sodass dieser im Krankenhaus behandelt werden muss. **103**
- Polizei Berlin, 9.12.2009
- 21. November 2009**
Berlin-Pankow Während einer Veranstaltung der evangelischen Kirche in der Elsa-Brandström-Straße wird einem 45-Jährigen von einem unbekanntem Mann, der als „Rechter“ beschrieben wird, ins Gesicht geschlagen. Er erleidet leichte Verletzungen. **102**
- Polizei Berlin, 9.12.2009

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009 Stand 16. Februar 2012

- 21. November 2009** Gegen 8.00 Uhr morgens wird eine Touristin in der S-Bahn **101**
Berlin-Treptow Richtung Adlershof von mehreren Personen, die „Ha, ha, ha
S-Bahn Antifa“ rufen, belästigt. Sie bittet einen Zeugen um Hilfe, da sie
die Parole nicht versteht. Als der Zeuge versucht die Polizei zu
rufen, wird ihm das Handy aus der Hand gerissen, er wird
geschubst und am Boden liegend geschlagen und getreten. Er
erstattet Anzeige.
- ReachOut
- 19. November 2009** Nachdem die Kneipe „Zum Henker“ von mehreren Personen mit **100**
Berlin-Treptow Steinen beworfen wurde, suchen Neonazis aus der Kneipe
gegen 18 Uhr 30 am S-Bahnhof Schöneweide nach Menschen,
die an dem Angriff beteiligt gewesen sein sollen. Ein 19-Jähriger
wird von einem 20-jährigen Neonazi als angeblicher Angreifer
erkannt, geschlagen und verletzt. Es greifen weder Fahrgäste
noch das Bahn-Sicherheitspersonal ein.
- Tagesspiegel, 20.11.2009
Polizei Berlin, 9.12.2009
Register Treptow-Köpenick
- 19. November 2009** Gegen 14 Uhr 45 werden im Bus 167 zwei Frauen mit **99**
Berlin-Neukölln Kinderwagen von einer Frau und ihrem Begleiter rassistisch
beleidigt. An der Hermannstraße Ecke Werbellinstraße spuckt
die Frau eine der Frauen an, wirft sie zu Boden und prügelt
weiter auf sie ein. Eine andere Mutter mit Kinderwagen, die
versucht dazwischen zu gehen, wird von dem Begleiter
zurückgehalten. Sie ruft per Handy die Polizei. Keiner der
anwesenden Fahrgäste greift ein und der Busfahrer ermahnt
durch die Sprechanlage zur Ruhe. An der Haltestelle
Boddinstraße steigen die Frau und ihr Begleiter unbehelligt aus.
Die junge Frau muss eine blutende Wunde am Kopf im
Krankenhaus behandeln lassen.
- Polizei Berlin, 9.12.2009
ReachOut
- 14. November 2009** Ein 36-jähriger Taxifahrer wird gegen 2 Uhr 30 von einem 51- **98**
Berlin-Mitte jährigen Fahrgast am Ende der Fahrt an der Kreuzung
Brunnenstraße Ecke Demminer Straße rassistisch beleidigt und
bedroht.
- Polizei Berlin, 14.11.2009
- 13. November 2009** Ein 36-Jähriger wird gegen 23 Uhr in der Liebenwalder Straße **97**
Berlin-Wedding anlässlich ruhestörenden Lärms von einer Nachbarin rassistisch
beleidigt und mit der Faust auf die Hände geschlagen.
- Polizei Berlin, 9.12.2009

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009 Stand 16. Februar 2012

- 7. November 2009**
Berlin-Friedrichshain
S-Bahnhof Ostkreuz Gegen 21 Uhr wird ein Antifaschist auf dem S-Bahnhof von einer Gruppe von acht Neonazis erkannt und verfolgt. Er flüchtet in Richtung Ausgang Friedrichshain und begegnet dabei einer weiteren Gruppe von 30-40 Nazis, die von der Polizei begleitet werden. Beim Vorbeigehen an den Nazis erhält er einen Ellenbogenstoß. **96**
- ReachOut
- 7. November 2009**
Berlin-Friedrichshain
S-Bahnhof Ostkreuz Am S-Bahnhof werden ca. 30 Antifaschist_innen von einer Gruppe von ca. 50 Neonazis angegriffen. Die Antifas befinden sich in dem S-Bahnzug und die Nazis, Fans der Band Kategorie C, versuchen tretend und schlagend das Abteil zu stürmen. Das wird durch zwei Polizeibeamte verhindert. **95**
- ReachOut
- 31. Oktober 2009**
Berlin-Wedding
S-Bahn Ein 36-Jähriger wird in der S-Bahn von zwei unbekanntem Männern rassistisch beleidigt und durch Schläge ins Gesicht verletzt. **94**
- Polizei Berlin, 9.12.2009
- 30. Oktober 2009**
Berlin-Treptow In der Nähe der Kneipe „Zum Henker“ in der Brückenstraße werden ein 20-jähriger und ein 23-jähriger Männer von zwei Unbekannten rassistisch beleidigt. Dem 23-Jährigen wird von einem der Täter mit einer Flasche ins Gesicht geschlagen, wodurch er erheblich am Auge verletzt wird. Die Polizei sucht mit einem Phantombild nach dem Täter. **93**
- Polizei Berlin, 11.12.2009
Tagesspiegel, 11.12.2009
Berliner Kurier, 11.12.2009
BerlinOnline, 11.12.2009
Berliner Morgenpost, 12.12.2009
- 22. Oktober 2009**
Berlin-
Charlottenburg In einem Textilgeschäft in der Uhlandstraße wird eine 31-jährige Kundin gegen 19 Uhr 30 antisemitisch beleidigt und schmerzhaft am Arm angefasst. **92**
- Polizei Berlin, 25.11.2009
- 18. Oktober 2009**
Berlin-Zehlendorf Ein BVG-Busfahrer wird gegen 2 Uhr 40 in der Clayallee rassistisch beleidigt und mit der Faust ins Gesicht geschlagen. Der Angreifer flüchtet an der Haltestelle „Alliiertes Museum“ unerkannt. Der Fahrer wird leicht verletzt. **91**
- Polizei Berlin, 18.10.2009
Berliner Morgenpost, 18.10.2009

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009

Stand 16. Februar 2012

- 10. Oktober 2009**
Berlin-Köpenick
S-Bahn Ein 18-jähriger Linker wird gegen 22 Uhr 40 in der S-Bahn von mehreren Neonazis geschlagen, die an der Demonstration teilgenommen haben und sich auf dem Nachhauseweg befinden. **90**

Polizei Berlin, 25.11.2009
- 10. Oktober 2009**
Berlin-Friedrichshain
U-Bahnhof
Frankfurter Allee Eine Gruppe von Antifaschist_innen werden gegen 17 Uhr 30 auf dem U-Bahnhof Frankfurter Allee von einer Gruppe von 50-60 Neonazis, bespuckt, mit Flaschen beworfen und angegriffen. Ein 16- und ein 17-Jähriger werden durch Tritte und Schläge verletzt. Anwesende Polizeibeamte werden vor dem Angriff von den Nazis aufgefordert sich zurück zu ziehen, was sie auch tun. Gegen die Polizeibeamten wird Anzeige erstattet. **89**

taz, 14.10.2009
Polizei Berlin, 25.11.2009
ReachOut
- 10. Oktober 2009**
Berlin-Friedrichshain Im Anschluss an eine Neonazidemonstration gegen 17 Uhr 30 werden mehrere Linke von mehreren Neonazis auf der Frankfurter Allee bespuckt, mit Flaschen beworfen, geschlagen und getreten. **88**

Kleine Anfrage 16/14478
- 10. Oktober 2009**
Berlin-Friedrichshain Gegen 15 Uhr 50 wird ein Gegendemonstrant an der Landsberger Allee von einem Gegenstand, der aus der Demonstration der Neonazis geworfen wird, getroffen und verletzt. Er entfernt sich unerkannt. **87**

Polizei Berlin, 25.11.2009
- 10. Oktober 2009**
Berlin-Mitte
S-Bahnhof
Alexanderplatz Auf dem S-Bahnhof Alexanderplatz wird gegen 11 Uhr 55 ein Punk von einem Teilnehmer der Neonazi-Demonstration gegen einen S-Bahn-Wagen gestoßen. Der Punk entfernt sich unerkannt. **86**

Polizei Berlin, 25.11.2009
- 7. Oktober 2009**
Berlin-Köpenick Ein 47-jähriger Mann türkischer Herkunft, der einen Imbiss in der Bahnhofstraße Ecke Seelenbinderstraße betreibt, und ein 30-Jähriger türkischer Herkunft werden, nachdem sie einen Kunden abgewiesen haben, der sich rassistisch äußert, von diesem vor dem Geschäft mit Steinen beworfen, aber nicht getroffen. **85**

Polizei Berlin, 25.11.2009

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009 Stand 16. Februar 2012

- 6. Oktober 2009**
Berlin-Prenzlauer Berg Ein 16-Jähriger wird gegen 22 Uhr 45 in der Tram Linie M 4 von zwei Männern rassistisch beleidigt. Als der Jugendliche libanesischer Herkunft am S-Bahnhof Greifswalder Straße den Wagen wechselt, wird er von den zwei Männern verfolgt. Fahrgäste raten dem Jugendlichen, die Bahn zu verlassen. Dabei versuchen die Täter ihn zu treten. Die Polizei nimmt die 22-jährigen und 27-jährigen Täter an der Tramhaltestelle Hansastraße Ecke Buschallee fest. **84**
- Polizei Berlin, 25.11.2009
BZ, 7.10.2009
Tagesspiegel, 7.10.2009
Berliner Zeitung, 7.10.2009
BerlinOnline, 7.10.2009
Berliner Kurier, 8.10.2009
- 4. Oktober 2009**
Berlin-Treptow In der Nacht von Samstag auf Sonntag wird in der Nähe des S-Bahnhofs Schöneweide ein junger Mann, der in Begleitung eines Freundes und einer Freundin ist, von sechs Männern als „linke Zecke“ beschimpft und angegriffen. Er erstattet Anzeige. **83**
- Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin (MBR)
- 26. September 2009**
Berlin-Treptow Vier Personen wollen in die Kneipe „Zum Henker“ einkehren. Dies wird ihnen von einer Personengruppe verwehrt, die vor dem Lokal steht. Nach einer verbalen Auseinandersetzung werden die Vier mit Reizgas attackiert. Die Polizei nimmt die Anzeige auf. **82**
- Kleine Anfrage 16-14272, 21.05.2010
- 25. September 2009**
Berlin-Friedrichshain Gegen 2 Uhr 30 wird eine Person in der Wühlischstraße auf dem Weg von der Arbeit nach Hause von drei Rechten rassistisch beleidigt und angegriffen. Der Mann versucht durch ruhiges Reden die Angreifer zu stoppen. Er wird jedoch geschubst und gestoßen. Daraufhin wehrt sich der Angegriffene und flieht unverletzt. **81**
- Register Friedrichshain
Antifa Friedrichshain
- 23. September 2009**
Berlin-Wedding Ein Taxifahrer nimmt gegen 2 Uhr 15 einen Fahrgast auf, der als Ziel Richtung Kurt-Schuhmacher-Platz angibt. In der Müllerstraße wird der Fahrer unvermittelt mit der Faust an Hals und Kopf geschlagen und von hinten gewürgt. Der Fahrer kann das Taxi zum Stehen bringen und versucht, sich zu befreien. Ein Autofahrer, der die Situation beobachtet hat, reißt die Tür auf und zerrt den Angreifer aus dem Auto. In Anwesenheit der Polizei äußert sich der Täter rassistisch und bekundet Tötungsabsichten. **80**
- ReachOut

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009

Stand 16. Februar 2012

19. September 2009 In der Schnellerstraße wird gegen 14 Uhr 18 ein Linker von **79**
Berlin-Treptow einem extrem Rechten angegriffen.

Kleine Anfrage 16/14478

19. September 2009 Gegen 4 Uhr 10 werden zwei Iraner im U-Bahnhof Rehberge **78**
Berlin-Wedding von zwei Männern und zwei Frauen rassistisch beleidigt und
U-Bahnhof Rehberge angegriffen. Der 60-jährige Iraner wird mit einem Messer bedroht, mit einem Teleskopschlagstock geschlagen und, als er am Boden liegt, getreten. Er erleidet eine Schulterverletzung und muss operiert werden. Der 55-Jährige wird auch geschlagen und getreten. Das Eingreifen von einem Zeugen und BVG-Mitarbeitern kann Schlimmeres verhindern. Die Polizei nimmt später die Täter_innen fest. Gegen drei von ihnen wird ein Haftbefehl vollstreckt.

Polizei Berlin, 19.09.2009, 22.09.2009
Berliner Zeitung, 20.09.2009, 22.09.2009
Berliner Kurier, 20.09.2009
BerlinOnline, 20.09.2009, 23.09.2009
indymedia, 20.09.2009, 22.09.2009
BZ, 20.09.2009, 22.09.2009
Berliner Morgenpost, 22.09.2009, 23.09.2009
Tagesspiegel, 23.09.2009
npd-blog-info, 23.09.2009
ReachOut

19. September 2009 Eine 21-jährige Punkerin und ein 20-jähriger Punk werden **77**
Berlin-Wedding gegen 2 Uhr am U-Bahnhof Leopoldplatz in der Müllerstraße von
U-Bahnhof einer Gruppe von 10-15 Neonazis angegriffen, geschlagen und
Leopoldplatz mit Reizgas attackiert. Die Polizei nimmt einen 20- und einen 22-Jährigen fest.

Polizei Berlin, 19.09.2009
BZ, 19.09.2009
indymedia, 20.09.2009
Tagesspiegel, 21.09.2009

19. September 2009 Drei Männer werden von Jugendlichen auf der Straße Am **76**
Berlin-Prenzlauer Friedrichshain homophob beleidigt und angegriffen. Ein 19-
Berg Jähriger bekommt einen Tritt in den Rücken, ein 34-Jähriger kann einem Faustschlag ins Gesicht ausweichen. Ein 23-Jähriger wird getreten und mit einer Bierflasche beworfen und dabei nicht getroffen.

Polizei Berlin, 21.09.2009
Berliner Morgenpost, 21.09.2009
Tagesspiegel, 21.09.2009
Bild, 21.09.2009
taz, 21.09.2009
Junge Welt, 22.09.2009
queer.de, 22.09.2009

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009 Stand 16. Februar 2012

- 18. September 2009** Am Ostbahnhof werden drei Frauen gegen 11 Uhr 50 von einem **75**
Berlin-Friedrichshain Mann rassistisch beleidigt und in ihre Richtung wird eine Flasche
geworfen, die sie nicht trifft.

Kleine Anfrage 16/14478
- 16. September 2009** Gegen 8 Uhr 40 wird eine Frau auf der Putlitzbrücke von einem **74**
Berlin-Tiergarten Mann rassistisch beleidigt und der Mann zerzt an ihrem
Kopftuch.

Kleine Anfrage 16/14478
- 11. September 2009** Ein Mann wird um 21 Uhr 35 in der Greifswalder Straße von **73**
Berlin-Prenzlauer zwei Tätern rassistisch beleidigt und angegriffen und schwer
Berg verletzt. Die Täter versuchen auch seinen Rucksack zu rauben.
Die von ihm gerufene Polizei lässt die Täter gehen auch ohne
bekannte Meldeadresse.

ReachOut
- 10. September 2009** Am U-Bahnhof Vinetastraße wird gegen 22 Uhr ein Antifaschist **72**
Berlin-Pankow von zwei Neonazis aus einer Gruppe von Mitgliedern des
Pankower NPD-Kreisverbandes, die Wahlplakate für die Partei
aufhängt, angegriffen. Der Antifaschist kann mit seinem Fahrrad
ausweichen und entkommen.

ReachOut
- 31. August 2009** In der Simon-Dach-Straße auf der Höhe Nummer 5 wird gegen **71**
Berlin-Friedrichshain 14 Uhr 30 eine Frau von fünf Neonazis rassistisch motiviert
angegriffen.

Antifa Friedrichshain
- 27. August 2009** Ein neunjähriger schwarzer Junge wird um 13 Uhr 30 vor dem **70**
Berlin-Prenzlauer Erich-Weinert-Park auf der Ostseestraße von einem etwa 30-
Berg jährigen, unbekanntem weißen Mann rassistisch beleidigt und
mit dem Tode bedroht. Das Kind kann flüchten.

Pankower Register
- 23. August 2009** Gegen 18 Uhr 30 wird ein 25-jähriger Mann an einer Badestelle **69**
Berlin-Zehlendorf der Krümmen Lanke am Quermatenweg von neun Männern
antisemitisch beleidigt. Der Mann und seine Freunde werden mit
einer Bierflasche beworfen, aber nicht getroffen.

Polizei Berlin, 24.08.2009
- 23. August 2009** Im Vierlingpark wird gegen 18 Uhr eine Frau von vier Männern **68**
Berlin-Zehlendorf antisemitisch beleidigt. Einer der Männer wirft einen Ast in ihre
Richtung. Sie wird nicht getroffen.

Kleine Anfrage 16/14478

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009 Stand 16. Februar 2012

- 22. August 2009**
Berlin-Treptow An der Kreuzung Eisenstraße Ecke Beermannstraße meint ein 46-jähriger Mann, von fünf Jugendlichen angesprochen zu werden. Als er ihnen in russischer Sprache antwortet, wird er von ihnen antisemitisch beleidigt, mit Bier bespritzt und bespuckt. Die Täter entkommen unerkannt. **67**
- Polizei Berlin, 23.08.2009
Bild, 23.08.2009
- 10. August 2009**
Berlin-Friedrichshain Ein 36-jähriger Mann wird gegen 13 Uhr 45 von vier Detektiven in einem Kaufhaus in der Koppenstraße aus rassistischem Motiv zu Unrecht des Ladendiebstahls verdächtigt und körperlich angegriffen. Er erstattet Anzeige bei der Polizei. **66**
- ReachOut
- 8. August 2009**
Berlin-Pankow Eine 26-jährige Frau aus dem Libanon wird in der Elsa-Brandström-Straße von zwei Männern und einer Frau beleidigt und geschlagen. Der 31-jährige türkische Freund, der ihr helfen will, wird auch geschlagen. Die Täter hören erst auf, als sich zwei Passanten einmischen. Beide Opfer werden verletzt. Während die Täter sich mit dem Auto entfernen, zeigt einer den „Hitlergruß“. Die Polizei, die die Anzeige aufnimmt, trifft die Täter nicht mehr an. **65**
- Polizei Berlin, 9.08.2009
Berliner Morgenpost, 9.08.2009
Tagesspiegel, 10.08.2009
Berliner Zeitung, 10.08.2009
- 5. August 2009**
Berlin-Treptow Ein 17-Jähriger und seine Freundin werden auf der Brückenstraße von vier Nazis bedroht. Sie erstatten Anzeige. **64**
- ReachOut
- 4. August 2009**
Berlin-Friedrichshain Um 20 Uhr 15 zieht eine Gruppe von 15-20 Nazis, unter ihnen vier Frauen, u.a. mit „Sieg-Heil-Rufen“ durch die Mainzer Straße. Als ein Anwohner sich am Fenster beschwert, bedrohen ihn die Nazis. Sieben von ihnen stürmen das Haus, wobei ein Mann sich beim Einschlagen der Tür verletzt. Nach ein paar Minuten verlassen sie das Haus wieder. Auch im Beisein der Polizei bedrohen die Nazis weiterhin das Opfer. Die Polizei nimmt die Personalien von einem Nazi auf, bevor die ganze Gruppe ungestört ihren Weg fortsetzt. Sanitäter behandeln den Verletzten. **63**
- Augenzeugenbericht
- 2. August**
Berlin-Neukölln
S-Bahnhof
Sonnenallee Eine Frau wird gegen 4 Uhr 45 von zwei Unbekannten, die auf dem Bahnsteig wiederholt „Sieg Heil“ rufen, getreten. Ein Zeuge wird durch die Täter mehrfach mit Fäusten geschlagen, so dass er das Bewusstsein verliert. **62**

Kleine Anfrage 16/14478

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009

Stand 16. Februar 2012

- 29. Juli 2009**
Berlin-Treptow
S-Bahnhof
Plänterwald Gegen 23 Uhr werden fünf Leute, darunter ein Mann **61**
pakistanischer Herkunft, von drei Männern, die als Nazis
beschrieben werden, verfolgt und rassistisch motiviert
angegriffen. Zwei der Täter werden festgenommen, einer kann
flüchten.

ReachOut
- 27. Juli 2009**
Berlin-Steglitz Eine Frau und ihre Kinder werden gegen 18 Uhr 15 von einem **60**
Mann vor dessen Wohnhaus rassistisch beleidigt und bespuckt.

Kleine Anfrage 16/14478
- 25. Juli 2009**
Berlin-Neukölln Gegen 9 Uhr 20 wird am S- und U-Bahnhof Neukölln an einem **59**
NPD-Infostand ein Anwohner verletzt, der zuvor mit "Nazis
raus!"-Rufen seinen Protest geäußert hat. Der Passant erleidet
Schürfwunden, weil er zu Boden stürzt, nachdem ihn einer der
NPDler angegriffen hat.

Tagesspiegel, 26.07.2009
Antifa Neukölln
- 21. Juli 2009**
Berlin-Schöneberg Gegen 15 Uhr 40 macht sich in der Passauer Straße ein **58**
unbekannter Mann über Homosexuelle lustig und wird deshalb
von einem Mann angesprochen. Nach einer verbalen
Auseinandersetzung schlägt der Unbekannte dem 37-Jährigen
mit der Faust ins Gesicht, wodurch dieser leicht verletzt wird.

Polizei Berlin, 22.07.2009
Tagesspiegel, 22.07.2009
queer.de, 22.07.2009
- 21. Juli 2009**
Berlin-Mitte Eine Frau, die gegen 11 Uhr auf der Leipziger Straße **57**
Zeitschriften linker politischer Parteien verteilt, wird von zwei
unbekannten Männern in einen Hausflur verfolgt und
geschlagen.

Kleine Anfrage 16/14478
- 20. Juli 2009**
Berlin-Friedrichshain Gegen 4 Uhr wird die Betreiberin eines Imbiss in der Rigaer Str. **56**
von zwei Männern rassistisch beleidigt, nachdem sie die beiden
aufgefordert hat den Laden zu verlassen. Es kommt zu einer
Auseinandersetzung. Einer der Männer umfasst den Arm der
Betreiberin so stark, dass sie ein Hämatom davon trägt. Sie
erstattet Anzeige bei der Polizei.

Register Friedrichshain
- 19. Juli 2009**
Berlin-Lichtenberg Auf der Marie-Curie-Allee wird ein Linker gegen 5 Uhr 20 von **55**
einem unbekanntem Mann beleidigt, gewürgt und geschlagen.

Kleine Anfrage 16/14478

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009 Stand 16. Februar 2012

- 12. Juli 2009**
Berlin-Friedrichshain Ein 22-jähriger Mann wird gegen 5 Uhr 45 auf dem **54**
Verbindungsweg zwischen U- und S-Bahnhof Frankfurter Allee
von einer Gruppe Männer, die der rechten Szene angehören,
zusammengeschlagen. Der 22-Jährige wird schwer verletzt ins
Krankenhaus eingeliefert. Die Polizei nimmt vier Täter im Alter
von 20 bis 26 Jahren fest.
- Polizei Berlin, 12.07.2009
diverse Presse
Antifagruppen Berlin
- 11. Juli 2009**
Berlin-Hellersdorf Ein 46-Jähriger, der auf der Hellersdorfer Straße mit dem **53**
Fahrrad unterwegs ist, wird von einem Unbekannten rassistisch
beleidigt. Der Täter tritt gegen das Fahrrad und schlägt dem
Mann eine Bierflasche an den Kopf und flieht.
- Polizei Berlin, 11.07.2009
Berliner Zeitung, 11.07.2009
- 7. Juli 2009**
Berlin-Prenzlauer
Berg Gegen 21 Uhr wird eine Frau von zwei Männern bedroht und **52**
antisemitisch beleidigt. Die Polizei nimmt von dem 19- und 22-
Jährigen, der in der Nähe wohnt, die Personalien auf.
- Blaulichtatlas, 8.07.2009
Emanzipative Antifaschistische Gruppe (EAG)
- 6. Juli 2009**
Berlin-Friedrichshain Ein 45-jähriger Mann wird gegen 18 Uhr 15 im Volkspark **51**
Friedrichshain von einem Unbekannten homophob beleidigt und
mit einem Stein gegen den Kopf geschlagen. Er wird leicht
verletzt.
- Polizei Berlin, 7.07.2009
Tagesspiegel, 7.07.2009
Berliner Zeitung, 7.07.2009
queer.de, 7.07.2009
B.Z., 7.07.2009
- 5. Juli 2009**
Berlin-Friedrichshain Zwei augenscheinlich linke Jugendliche werden gegen 5 Uhr **50**
morgens von einem Neonazi vor der Diskothek Jeton als "Scheiß
Antifas" angepöbelt und bedroht. Als sie weitergehen, rennen
ihnen plötzlich der „Pöbler“ und ein weiterer Neonazi hinterher,
schlagen einen der Jugendlichen zu Boden und versuchen, auf
seinen Kopf einzutreten. Die beiden Jugendlichen wehren sich
und können flüchten, während die Neonazis zurück zum Jeton
gehen.
- Antifa Friedrichshain
- 29. Juni 2009**
Berlin-
Hohenschönhausen Am Hansa-Center werden zwei alternative Jugendliche von vier **49**
Neonazis angegriffen und verletzt.
- Antifa Jugend Hohenschönhausen

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009

Stand 16. Februar 2012

- 27. Juni 2009**
Berlin-Kreuzberg Am U-Bahnhof Schlesisches Tor werden Teilnehmer_innen des transgenialen CSD von einer Gruppe von fünf bis sechs Männern, unter denen ein bekannter Sänger ist, homo- und transphob beleidigt. Aus der Gruppe heraus wird eine Glasflasche auf die Demoteilnehmer_innen geworfen. Die Männer werden von der Polizei weggeführt. **48**
- Gladd (Gays & Lesbians aus der Türkei)
- 26. Juni 2009**
Berlin-Hohenschönhausen Eine Gruppe Jugendlicher wird am Prerower Platz von einem Neonazi mit einem Messer bedroht. **47**
- Antifa Hohenschönhausen
- 14. Juni 2009**
Berlin-Köpenick Am Bahnhof Grünau wird ein jugendlicher Punk gegen 6 Uhr 55, als er in einen Ersatzverkehrbus einsteigen will, von einer Person, die äußerlich als extrem Rechter zu erkennen ist, angepöbelt und angegriffen. Der Busfahrer schreitet ein und verhindert Schlimmeres. **46**
- Autonome Antifa Zeuthen
- 14. Juni 2009**
Berlin-Friedrichshain Gegen 4 Uhr treffen zwei Linke in der Frankfurter Allee auf zwei Neonazis. Als diese von den beiden Antifaschisten auf ihre Thor Steinar-Kleidung angesprochen werden, kommt es zu einem Wortgefecht. Im Verlauf der Diskussion zieht einer der Neonazis ein Messer und fügt einem beteiligten Linken eine tiefe Schnittverletzung am Arm zu. **45**
- Register Friedrichshain
Antifa Friedrichshain
- 5. Juni 2009**
Berlin-Kreuzberg Gegen 23 Uhr 40 küssen sich ein 28-Jähriger und sein 23-jähriger Partner vor einem Imbiss in Kreuzberg. Der Imbissbesitzer will das vor seinem Laden nicht dulden und es kommt zu einem Streit, bei dem er mit einer Stange droht. Bei dem Handgemenge wird der 23-Jährige leicht verletzt. **44**
- Polizei Berlin, 7.06.2009
Tagesspiegel, 7.06.2009
Berliner Zeitung, 7.06.2009
- 22. Mai 2009**
Berlin Köpenick Mehrere Linke werden gegen 1 Uhr 55 in der Edisonstraße von mindestens drei extrem Rechten verfolgt. Ein Linker wird von seinem Fahrrad runter geschlagen. **43**
- Kleine Anfrage 16/14478

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009 Stand 16. Februar 2012

- 21. Mai 2009**
Berlin-Prenzlauer Berg Ein Jugendlicher, der sich mit Freunden auf einem Spielplatz an der Kreuzung Erich-Weinert-Straße Ecke Gubitzstraße aufhält, wird gegen 19 Uhr von einem 14-Jährigen rassistisch beleidigt, mehrfach geschlagen und seine Haare werden mit einem Feuerzeug angesengt. Ein anderer 14-Jähriger hilft dem Täter, den 17-Jährigen zu Boden zu schlagen. Die Täter flüchten, werden aber von der Polizei in der Nähe festgenommen. Der 17-Jährige kommt zur ambulanten Behandlung ins Krankenhaus. **42**
- Polizei Berlin, 22.05.2009
- 18. Mai 2009**
Berlin Köpenick Gegen 21 Uhr 50 wird ein Mann in der Bahnhofstraße rassistisch beleidigt und in den Rücken getreten. **41**
- Kleine Anfrage 16/14478
- 18. Mai 2009**
Berlin-Wedding
U-Bahnhof Osloer Straße Ein dunkelhäutiger Mann wird gegen 21 Uhr 45 auf dem U-Bahnhof Osloer Straße rassistisch beleidigt. Anschließend wird der 32-Jährige von dem Hund des Täters gebissen, so dass er ambulant im Krankenhaus behandelt werden muss. Die Polizei trifft den Täter nicht mehr an. **40**
- Polizei Berlin, 19.05.2009
Berliner Morgenpost, 19.05.2009
- 16. Mai 2009**
Berlin Köpenick An einer Tramhaltestelle in der Wilhelminenhofstraße wird ein Punk von drei offensichtlich extrem rechten Personen beleidigt. Er wird von einem Neonazi mit der Faust ins Gesicht geschlagen und, nachdem er auf dem Boden liegt, mit Stahlkappenstiefeln getreten. Anwesende Zeugen können das nicht verhindern. **39**
- Kleine Anfrage VI/1010
- 15. Mai 2009**
Berlin-Weißensee Um 15 Uhr wird in der Tram M13 nach der Haltestelle Antonplatz ein Mann aus China rassistisch beleidigt und getreten. Der Mann hat sich eingemischt, als zwei Männern zwei Frauen mit Kopftuch anpöbelten. Der Fahrer der Bahn und Zeugen rufen die Polizei, doch die Täter können unbekannt entkommen. **38**
- ReachOut
- 13. Mai 2009**
Berlin-Wedding Gegen 1 Uhr bemerkt ein Paar, dass ein Mann ein Wahlplakat der Partei „Die Linke“ von einer Straßenlaterne in der Liebenwalder Straße abreißt. Als sie den Mann ansprechen, sticht der auf die Frau und den Mann ein. Die 38-jährige Frau wird leicht und der 41-jährige Mann schwer verletzt, so dass er im Krankenhaus operiert werden muss. Der Täter flüchtet. **37**
- Polizei Berlin, 13.05.2009
Berliner Kurier, 13.05.2009
Tagesspiegel, 13.05.2009
BZ, 13.05.2009

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009

Stand 16. Februar 2012

- 10. Mai 2009**
Berlin-Schöneberg Zwei 25 und 26 Jahre alte Männer werden um 1 Uhr in einer Bankfiliale am Nollendorfplatz homophob beleidigt und bei einem Angriff von zwei 18- und zwei 19-jährigen Männern leicht verletzt. **36**
- Polizei Berlin, 10.05.2009
Tagesspiegel, 10.05.2009
BZ, 10.05.2009
queer.de, 11.05.2009
- 1. Mai 2009**
Berlin-Wedding Zwei BVG-Sicherheitsmitarbeiter werden gegen 16 Uhr 15 in der Drontheimer Straße von drei Männern rassistisch beleidigt und angegriffen. **35**
- Kleine Anfrage 16/14478
- 1. Mai 2009**
Berlin-Köpenick Eine Gegendemonstration gegen die NPD-Demonstration wird gegen 12 Uhr 30 in der Puchanstraße von einem Mann, der mehrfach den Hitlergruß zeigt, mit Steinen beworfen. **34**
- Kleine Anfrage 16/14478
Register Treptow-Köpenick
- 25. April 2009**
Berlin-Schöneberg Ein 22-jähriger Mann, der mit Freunden vor der Eisdiele „Dolce Freddo“ steht, wird von dem Betreiber mit „Schwule Sau“ und „Verpisst euch“ beschimpft und geschubst. Der Mann erstattet Anzeige. **33**
- Tagesspiegel, 6.05.2009
- 24. April 2009**
Berlin-Kreuzberg Ein 17-Jähriger aus Guinea-Bissau wird am Kottbusser Tor rassistisch beleidigt und angegriffen, wodurch er Verletzungen davon trägt. **32**
- ReachOut
- 24. April 2009**
Berlin-Marzahn Am Freitagnachmittag gegen 16 Uhr 30 wird ein Bezirksverordneter der Partei Die Linke von einem Neonazi geschlagen. Der Politiker betreut zu dieser Zeit einen Infostand der Partei am S-Bahnhof Ahrensfelde. Bereits vor dem Angriff hat der Neonazi mit zwei weiteren Personen gepöbelt und seinem Hass gegenüber "Kommunisten und Ausländern" verbal Ausdruck gegeben. Nach dem Angriff zeigte der Neonazi den "Hitlergruß". Der Angreifer kann sich unerkannt entfernen. Der Politiker erstattet Anzeige bei der Polizei **31**
- Antifa Marzahn-Hellersdorf

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009

Stand 16. Februar 2012

- 15. April 2009**
Berlin-Prenzlauer Berg Ein dunkelhäutiger Mann und sein Sohn fahren durch die Fahrradunterführung in der Norwegerstraße. An deren Ende, an der Behmstraßenbrücke, wird ihnen der Weg durch eine Frau und deren zwei Töchter verstellt. Bei dem Versuch des Jungen weiter zu fahren, wird dieser von einer der Töchter vom Rad gestoßen und als „Nigger“ beschimpft. Daraufhin steigt der Vater vom Rad und fordert sie auf, seinen Sohn in Ruhe zu lassen. Um einer Auseinandersetzung aus dem Weg zu gehen, fahren die beiden Männer weiter. **30**
- North East Antifascists (NEA)
- 15. April 2009**
Berlin-Marzahn Eine Frau wird gegen 1 Uhr 40 von zwei Männern in der Straßenbahn Linie M8 rassistisch beleidigt. Als die 18- und 19-jährigen Männer sie und ihren Begleiter schlagen wollen, greifen zwei Zivilbeamte ein und nehmen die Angreifer an der Haltestelle Jan-Petersen-Straße fest. Die Beamten hatten die beiden in die Straßenbahn begleitet, nachdem ein Anwohner die Polizei alarmiert hatte, weil die Männer in der Mehrower Allee Plakate der Partei „Die Linke“ abgerissen hatten. **29**
- Polizei Berlin, 15.04.2009
Berliner Zeitung, 15.04.2009
BZ, 15.04.2009
Antifa Marzahn-Hellersdorf
- 12. April 2009**
Berlin-Schöneberg Ein Mann wird gegen 5 Uhr 45 in der Gleditschstraße von zwei Personen antisemitisch, rassistisch und homophob beleidigt, zusammengeschlagen und beraubt. **28**
- Kleine Anfrage 16/14478
- 11. April 2009**
Berlin-Lichtenberg Ein Taxifahrer wird in der Robert-Uhrig-Straße gegen 22 Uhr 30 von einem Fahrgast antisemitisch beleidigt. Nachdem er ihn daraufhin auffordert, das Taxi zu verlassen, schlägt ihn der Mann ins Gesicht. **27**
- Kleine Anfrage 16/14478
- 11. April 2009**
Berlin-Marzahn
U-Bahnhof Wuhletal Um 2 Uhr 20 wird ein politisch aktiver Linker auf dem U-Bahnhof Wuhletal von einem extrem Rechten, der einen Button der „Autonomen Nationalisten“ trägt, mit Reizgas attackiert. **26**
- Kleine Anfrage 16/14478
- 9. April 2009**
Berlin-Pankow Auf der Straße wird ein indonesischer Mann plötzlich von einem Nachbarn angespuckt, von dem er früher schon verbal angegriffen worden ist. Auf die Frage des Betroffenen, warum er das tue, antwortet der Täter: „Du bist das Problem!“. **25**
- Pankower Register

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009 Stand 16. Februar 2012

- 8. April 2009**
Berlin-Hellersdorf Nutzer_innen des AJZ Kita in Hellersdorf werden durch drei Neonazis bedroht. Unter neonazistischen Parolen und antisemitischen Beschimpfungen fordern zwei Männer und eine Frau die Nutzer_innen auf, das Gebäude zu verlassen und die gewalttätige Konfrontation mit ihnen zu suchen. Die Neonazis konnten erst durch die herbeigerufene Polizei vom Grundstück entfernt werden. **24**
- Antifa Marzahn-Hellersdorf
- 5. April 2009**
Berlin-Charlottenburg Ein 42-jähriger Mann und sein 38-jähriger Freund werden gegen 12 Uhr in einem Schnellrestaurant in der Kantstraße von fünf jungen Männern homophob beleidigt. Sie werden geschlagen und getreten und erleiden Verletzungen. Die Täter entkommen unerkant. **23**
- Polizei Berlin, 5.04.2009
queer.de, 7.04.2009
- 4. April 2009**
Berlin-Friedrichshain In einer Diskothek in der Straße Am Wriezener Bahnhof wird ein Mann rassistisch beleidigt. Als der 41-Jährige den Club verlassen will, bedroht ihn der unbekannte Täter und versucht mehrfach, ihn zu schlagen. **22**
- Polizei Berlin, 4.04.2009
Berliner Zeitung, 5.04.2009
- 3. April 2009**
Berlin-Marzahn In einer Grünanlage in der Joachim-Ringelnatz-Straße wird eine 28-jährige Frau, die in Begleitung einer Freundin ist, von einem 13-Jährigen aus einer Gruppe von 12- bis 15-Jährigen heraus rassistisch beleidigt. Nach einer kurzen Rangelei verlassen die Frauen die Grünanlage, um die Polizei zu rufen. Dabei wird der 28-Jährigen ein Stein hinterher geworfen, der sie am Kopf trifft und leicht verletzt. **21**
- Polizei Berlin, 4.04.2009
Berliner Zeitung, 4.04.2009
Berliner Morgenpost, 5.04.2009
taz, 6.04.2009
Antifa-Marzahn-Hellersdorf
- 31. März 2009**
Berlin-Lichtenberg Kurz vor Mitternacht wird ein Mann von einem Unbekannten in einer Friedrichsfelder Kneipe in der Straße Am Tierpark rassistisch beleidigt. Als der 37-Jährige sich dies verbietet, wird er mit einer Flasche beworfen, der er ausweichen kann. Ihm wird durch den Täter ins Gesicht geschlagen, wodurch er leicht verletzt wird. Der Täter flüchtet mit zwei anderen Männern, von denen einer den „Hitlergruß“ zeigt. **20**
- Polizei Berlin, 1.04.2009
Berliner Morgenpost, 1.04.2009, 2.04.2009
Berliner Zeitung, 1.04.2009
Tagesspiegel, 1.04.2009
BerlinOnline, 1.04.2009
taz, 2.04.2009

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009 Stand 16. Februar 2012

- 28. März 2009**
Berlin-Weißensee Gegen 1 Uhr wird ein Jugendlicher, der von zwei Freunden **19**
begleitet wird, in der Rennbahnstraße von vier Männern
rassistisch beleidigt. Ein Mann schlägt ihn mit der Faust und tritt
ihm ins Gesicht, nachdem er am Boden liegt. Ein anderer Täter
wirft eine Glasflasche nach ihm. Der 16-Jährige flüchtet und
wird von den Männern verfolgt, wobei einer einen
abgebrochenen Flaschenhals in der Hand hält. Die Polizei, die
von den Freunden alarmiert wird, kann einen 18-Jährigen
festnehmen.
- Polizei Berlin, 29.03.2009, 1.04.2009
Berliner Morgenpost, 29.03.2009
Tagesspiegel, 30.03.2009
BZ, 1.04.2009
- 21. März 2009**
Berlin-Wedding Ein Mann aus Kamerun wird von zwei Männern auf der Straße **18**
rassistisch beleidigt und angegriffen. Er wird verletzt und ruft
die Polizei.
- ReachOut
- 19. März 2009**
Berlin-Wilmersdorf
U-Bahnlinie 7 Eine Frau wird zwischen 17 und 18 Uhr in der U-Bahnlinie 7 **17**
zwischen den Bahnhöfen Siemensdamm und Eisenacher Straße
von einem Mann rassistisch beleidigt. Als der Mann versucht,
die 54-Jährige zu schlagen, kommt ihr ein anderer Fahrgast zur
Hilfe, indem er sich zwischen die Beiden setzt. Die Frau verlässt
am nächsten Bahnhof die U-Bahn und setzt ihre Fahrt später
fort.
- Polizei Berlin, 20.03.2009
Berliner Morgenpost, 20.03.2009
- 14. März 2009**
Berlin-Pankow Gegen 19 Uhr wird ein Mann in der Hermann-Hesse-Straße **16**
rassistisch beleidigt und gestoßen.
- Kleine Anfrage 16/14478
- 14. März 2009**
Berlin-Friedrichshain Ein Mann wird morgens am S-Bahnhof Frankfurter Allee die **15**
Treppe herunter getreten und bewusstlos am Boden liegend
beraubt. Einer der Täter trägt eine blauweiße Thor-Steinar-
Jacke.
- Antifa Friedrichshain
- 8. März 2009**
Berlin-Mitte Gegen 9 Uhr 50 wird ein Mann im Volkspark am Weinbergsweg **14**
aus rassistischen Gründen von drei extrem rechten Personen
zusammengeschlagen und beraubt.
- Kleine Anfrage 16/14478

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009 Stand 16. Februar 2012

- 6. März 2009
Berlin-Lichtenberg** Ein Neonazi beleidigt gegen Mittag einen Mann, der in der Dolgenseestraße Naziaufkleber entfernt, und versucht anschließend diesen anzugreifen. Dem Mann gelingt die Flucht. **13**
- Augenzeugenbericht
Antifa Hohenschönhausen
- 28. Februar 2009
Berlin-Pankow** Gegen 2 Uhr wird ein 44-jähriger Mann afrikanischer Herkunft in der Florastraße Ecke Mühlenstraße von vier Männern im Alter zwischen 22 und 27 Jahren, die wie Neonazis aussehen, rassistisch beleidigt und angegriffen. Es gibt einen Schlagabtausch zwischen Angreifern und Opfer. Da die Angreifer in der Überzahl sind, rettet sich der Afrikaner durch Flucht. Die Angreifer rennen erfolglos hinter ihm her. Der Betroffene erstattet Anzeige bei der Polizei. **12**
- Bericht des Betroffenen
- 26. Februar 2009
Berlin-Köpenick** Gegen 14 Uhr 20 wird ein 16-Jähriger am Stellingdamm von drei etwa 17 Jahre alten Jugendlichen verbal bedroht, in dem sie ihn als „Zecke“ bezeichnen, die sie „fertig machen“ und „abstechen“ wollen. Ein Jugendlicher hält dabei ein Messer in der Hand. Der 16-Jährige flüchtet und alarmiert die Polizei, die die Täter nicht mehr antrifft. **11**
- Polizei Berlin, 27.02.2009
Berliner Morgenpost, 27.02.2009
ReachOut
- 21. Februar 2009
Berlin-Lichtenberg** Während der Durchsuchung des Clubhauses eines Lichtenberger Motorradclubs in der Hauptstraße, Anlass ist ein Neonazi-Konzert, wird gegen 22 Uhr 30 ein Fotograf der Berliner Morgenpost von zwei Neonazis bedroht und angegriffen. Durch das Eingreifen von Bereitschaftspolizisten bleibt er unverletzt. **10**
- Polizei Berlin, 22.02.2009
Berliner Morgenpost, 23.02.2009
- 13. Februar 2009
Berlin-Marzahn** Gegen 21 Uhr 35 kommt es in einem Lokal am Helene-Weigel-Platz zwischen zwei Männern zu einem Streit mit homophobem Hintergrund, der mit einer Schlägerei endet. **9**
- Kleine Anfrage 16/14478
- 7. Februar 2009
Berlin-Köpenick** Ein Mann wird gegen 6 Uhr 20 in der Wilhelminenhofstraße von einem Mann rassistisch beleidigt und ins Gesicht geschlagen. **8**
- Kleine Anfrage 16/14478

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009 Stand 16. Februar 2012

- 6. Februar 2009**
Berlin-Lichtenberg
U-Bahnhof
Magdalenenstraße Gegen 22 Uhr wird eine Vietnamesin mit zwei Kindern am **7**
Ausgang des U-Bahnhofs Magdalenenstraße von einem Mann,
Anfang 40, angegriffen und rassistisch beleidigt. Zeug_inn_en
helfen der Frau. Der Täter, der in Begleitung einer Frau gleichen
Alters und mit einer Bomberjacke bekleidet ist, kann fliehen.

indymedia, 12.02.2009
- 4. Februar 2009**
Berlin-
Charlottenburg Ein dunkelhäutiger Mann angolanscher Herkunft wird von zwei **6**
Männern im Alter von 22 und 43 Jahren am Bahnhof Zoo
rassistisch beleidigt, angegriffen und geschlagen. Die
Bundespolizei nimmt die beiden Männer fest.

Berliner Zeitung, 6.02.2009
- 31. Januar 2009**
Berlin-Treptow
S-Bahn Ein dunkelhäutiger Mann wird um 7 Uhr 15 in der S-Bahn **5**
zwischen Treptower Park und Bahnhof Schöneweide von zwei
circa 20-jährigen offensichtlich rechten Frauen rassistisch
beleidigt und zusammengeschlagen. Keiner der anwesenden
Fahrgäste kommt ihm zur Hilfe. Alle Drei steigen am Bahnhof
Schöneweide aus, wo der Mann weiter attackiert wird.

Register Treptow-Köpenick
- 23. Januar 2009**
Berlin-Friedrichshain Eine Gruppe Jugendlicher wird von drei Neonazis vom U- **4**
Bahnhof Samariterstraße in den Bereich südlich der Frankfurter
Allee verfolgt und bedroht. Als sie vor einem Kulturprojekt in
der Scharnweberstraße angekommen, greifen die Nazis an. Die
Gruppe wehrt sich und bleibt unverletzt.

indymedia, 24.01.2009
Antifa Friedrichshain
- 20. Januar 2009**
Berlin-Weißensee Gegen 18 Uhr 45 wird eine alternativ gekleidete Jugendliche auf **3**
der Langhansstraße von einer Frau bedroht. Die Frau im Nazi-
Skin-Outfit beschimpft sie als „Scheißzecke“ und bedroht sie mit
ihrem Pitbull.

North-East Antifascists (NEA)
- 11. Januar 2009**
Berlin-Pankow
S-Bahnhof
Blankenburg Gegen 2 Uhr 15 verlassen 20 jugendliche Touristen aus **2**
Dänemark den Zug auf dem S-Bahnhof Blankenburg, nachdem
sie während der Fahrt Richtung Zepernick von anderen
Fahrgästen beleidigt worden sind. Auf dem S-Bahnhof
Blankenburg wird einem 24-jährigen Dänen von einem 17-
Jährigen mit der Faust ins Gesicht geschlagen. Ein weiterer
Angreifer erhebt seinen Arm laut Zeugenaussagen zum
„Hitlergruß“. Die Angreifer flüchten und werden am S-Bahnhof
Karow von der Bundespolizei festgenommen.

Polizei Berlin, 11.01.2009
Die Welt, 11.01.2009
Berliner Zeitung, 12.01.2009

Chronik rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Berlin 2009

Stand 16. Februar 2012

6. Januar 2009

**Berlin-Friedrichshain
S-Bahnhof Ostkreuz**

Im Eingangsbereich des S-Bahnhofs wird ein 38-jähriger Mann, **1** der als der Punk-Szene zugehörig beschrieben wird, von drei unbekanntem Männern beleidigt, geschlagen und getreten. Gegen 4 Uhr 45 beobachtet ein LKW-Fahrer den Angriff und alarmiert die Polizei. Die Täter, die laut Opfer der rechten Szene angehören, entkommen unerkannt. Der Punk wird verletzt ins Krankenhaus eingeliefert.

Polizei Berlin, 6.01.2009
Tagesspiegel, 6.01.2009
Die Welt, 6.01.2009
indymedia, 6.01.2009
yahoo, 6.01.2009
Neues Deutschland, 9.01.2009
Antifa Friedrichshain